



05. Protokoll

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 27.05.2025 im Gerätehaus der Feuerwehr Preitz-Kleinbautzen, Purschwitzer Str. 1b in 02694 Malschwitz

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:15 Uhr

anwesend/entschuldigt:

lt. Anwesenheitsliste

Gäste:

Herr Hobrack
7 Bürger

Fachbediensteter Finanzwesen

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Protokolle vom 16.04.2025 und 29.04.2025
3. Protokollkontrolle
4. Informationen des Bürgermeisters und der Verwaltung
5. Beratung und Beschluss über die Aufstellung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplans
„Neubau Verbrauchermarkt“ OT Malschwitz
6. Beschluss über die Vergabe der Tiefbauleistung zur Herstellung des
Regenwasseranschlusses der Kindertagesstätte Bienenhäusel OT Kleinbautzen
7. Information Sitzungstermine II. Halbjahr
8. Spendenannahmen
9. Fragestunde

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Bürgermeister Matthias Seidel eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Gemeinderäte und Gäste. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt, es sind 16 Gemeinderäte anwesend.

TOP 2 Genehmigung der Protokolle vom 16.04.2025 und 29.04.2025

Das Protokoll vom 16.04.2025 wird mit 16 Ja-Stimmen angenommen.

Das Protokoll vom 29.04.2025 wird, mit den vom Ortsvorsteher Tino Zimmermann gewünschten Änderungen auf Seite 3, mit 15 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

TOP 3 Protokollkontrolle

Herr Bürgermeister Matthias Seidel gibt an, dass er die Bürgeranfrage von Herrn Krens bzgl. Säuberung der Einläufe beim Bauhof angemahnt hat.

Zum Anliegen vom Gemeinderat Heiko Kasper (Fraktion AfD) berichtet der Bürgermeister, Herr Seidel, dass der Schulweg in Niedergurig ständig durch den Bauhof freigeschnitten wird.

Auf die Anfrage, ob für das Sportfest die Laufbahn hergerichtet werden könnte, gibt Herr Seidel an, dass dies nicht realisierbar ist.

Zum Thema Flächentausch berichtet Herr Seidel, dass in der öffentlichen Zeitung eine Anfrage /Anzeige eingestellt wurde, ob Flächen für Tauschzwecke von Eigentümern an die Gemeinde verkauft werden könnten.

TOP 4 Informationen des Bürgermeisters und der Verwaltung

Herr Seidel, Bürgermeister:

- 48h Aktion am WE 24./25.05.2025: Beteiligt haben sich die Jugendfeuerwehr Malschwitz, welche hier vor der Gemeinde den Spielplatz in Ordnung gebracht haben und einer Hütte ein neues Dach gebaut haben und die Jugendfeuerwehr Guttau, welche unter anderem Müll eingesammelt, und Tore gestrichen hat
- In Niedergurig und Doberschütz wurden durch die Biosphäre Sitzgruppen aufgestellt
- 2 weitere Baugrundstücke in Preititz verkauft, nur noch eins offen
- Förderanträge für Trauerhalle in Niedergurig und WC-Anlage Halbendorf eingereicht
- Feuerwehrförderverein hat eine Bücherzelle erhalten
- Sportvereine Baruth hat Geld für einen Volleyballplatz erhalten
- Bebauungsplan Dubraucke / Baruth / Gewerbegebiet Guttau → Verkehrszählung gefordert, diese wird nicht durchgeführt
- Radweg S109: 1. BA: Planfeststellungsbeschluss ist eventuell für September 2025 vorgesehen, Baubeginn für 2026 ist unrealistisch; 2. BA befindet sich seit Jahren in Prüfung, ein Audit dazu soll im Juni/Juli erfolgen. Wenn eine positive Bewertung erfolgt, wird mit dem Planfeststellungsverfahren begonnen
- Aufstellung Geländer Wassermannkurve in Malschwitz eventuell im Oktober geplant
- Am 11.09.2025 Termin zum HWS Dubraucke
- 16.05.2025 fand bei der Heidefarm Sdier der 1. Unternehmertag der Gemeinden Radibor/Großdubrau/Malschwitz statt
- Vertrag für BHS Brösa mit LaSuV unterzeichnet
- 05.06.2025 Fortschreibung Planung Grundzentraler Verbund
- 05.05.2025 Sondersitzung zum Neubau/Sanierung Grundschule Malschwitz: Kostenschätzung liegt bei 15,5 Mio. und deutlich über dem Budget. Planungsbüro erhält neuen Auftrag für eine Neuplanung, in der die Schule als kompletter Neubau geplant werden soll. Gemeinderat Marcus Michel (Fraktion AfD) fragt nach, was daraus für Folgen entstehen. Der Bürgermeister, Herr Seidel, äußert, dass sich dadurch der Zeitplan nach hinten verschiebt, aber auf die Förderung wird dies keine Auswirkungen haben. Gemeinderat Ulrich Döcke (Fraktion AfD) kann die Kostensteigerung nicht

nachvollziehen. Gemeinderat Steffen Lehmann (Fraktion AfD) merkt an, dass man sich noch in der LPH 2 befindet und fragt an, ob schon eine Zahl gibt, welche Kosten bisher schon angefallen sind. Hierzu merkt der Bürgermeister, Herr Seidel, an, dass er dazu aktuell keine Aussage treffen kann. Der Ortsvorsteher Tino Zimmermann fragt an, ob Fördermittel nachbeantragt werden könnten. Herr Seidel, Bürgermeister, äußert dazu, dass die Möglichkeiten zur Beantragung weiterer Fördermittel geprüft wurden. Es gibt aber leider keine weitere Möglichkeit. Frau Weißflog wird im nächsten TA genauere Details berichten.

TOP 5 Beratung und Beschluss über die Aufstellung eines Vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Neubau Verbrauchermarkt“ OT Malschwitz

Der Bürgermeister Herr Seidel stellt den vorgesehenen Beschluss noch einmal kurz vor. Die Ortsvorsteherin Sylvia Michel fragt nach der vorgesehenen Zeitschiene. Herr Seidel, Bürgermeister gibt an, dass das min. 2 Jahre dauern wird. Der Ortsvorsteher Silvio Kschischan möchte gerne wissen, um welchen Netto es sich handelt. Hierzu schaltet sich Herr Mummert ins Gespräch ein und gibt an, dass es sich um den „gelben“ Netto, welcher zur Edekagruppe gehört, und nicht um den „Hundenetto“, handelt. Der Bürgermeister Herr Seidel stellt noch einmal klar, dass es sich nur rein um Beschluss der Fläche handelt.

Es gab keine weiteren Fragen.

Beratungsfolge: Inhaltlich im VA und TA vorberaten

Gegenstand: **Beratung und Beschluss über die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Neuer Verbrauchermarkt“ im OT Malschwitz**

Gesetzliche Grundlagen BauGB

Beschluss-Nr.: 15-05-2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Malschwitz beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27.5.2025 die Aufstellung eines Bebauungsplanes auf den Flurstücken 605 und 607 Gemarkung Malschwitz. Planziel ist die Schaffung von Baurecht für die Errichtung eines Verbrauchermarktes i.S.d. § 11 BauNVO.

Die Grenzen des Geltungsbereiches sind in Anlage 1 dargestellt und Bestandteil des Beschlusses.

Der Beschluss einen Bebauungsplan aufzustellen ist durch die Verwaltung gem. § 2 Abs. 1 BauGB ortüblich bekanntzumachen.

Finanzielle Auswirkungen

Es handelt sich um einen vorhabenbezogenen B-Plan, daher trägt der Investor die Planungskosten zu 100 %; für die Gemeinde entstehen keine Folgekosten. Es ist vor Satzungsbeschluss des B-Plans eine Durchführungsvereinbarung zwischen Vorhabensträger und Gemeinde abzuschließen.

Informationen und Begründung

Der Antrag einen B-Plan aufzustellen, ging am 07.04.2025 bei der Gemeinde ein. Inhaltlich wurde das Vorhaben in den Ausschüssen vorgestellt und beraten. Beide Ausschüsse empfehlen dem Antrag zur Aufstellung des B-Plans zuzustimmen und zukünftig und langfristig die Versorgung der Gemeinde mit Waren des täglichen Bedarfs zu sichern.

Abstimmungsergebnis zu 15-05-2025

Anzahl der Gemeinderatsmitglieder mit Bürgermeister:	19
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	15
Nein- Stimmen:	0
Enthaltungen:	2

Bemerkungen:

Es waren keine Ratsmitglieder gemäß § 20 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 6 Beschluss über die Vergabe der Tiefbauleistung zur Herstellung des Regenwasseranschlusses der Kindertagesstätte Bienenhäusel OT Kleinbautzen

Der Bürgermeister Herr Seidel stellt den Beschluss kurz vor.

Gemeinderat Steffen Lehmann (Fraktion AfD) fragt nach, warum dieses Thema nicht zuvor im Ausschuss vorberaten wurde. Er möchte, dass der Beschluss zurückgestellt und erst im Ausschuss vorberaten wird. Gemeinderat Steffen Lehmann (Fraktion AfD) stellt den Antrag, den Punkt von der Tagesordnung zu nehmen. Gemeinderätin Evelyn Stübner-Patzig (Fraktion CDU/Freie Wählerschaft Malschwitz/Pließkowitz) unterstützt den Vorschlag des Gemeinderats Steffen Lehmann (Fraktion AfD). Diskussion

Der Bürgermeister Matthias Seidel stellt den Antrag zur Streichung des TOP 6 von der Tagesordnung zur Abstimmung an die Gemeinderäte. Im Ergebnis der Abstimmung wird der TOP 6 mit 14 Ja-Stimmen von der Tagesordnung genommen.

TOP 7 Information Sitzungstermine II. Halbjahr

Der Bürgermeister Herr Seidel stellt die Termine kurz vor und fragt nach, ob es irgendwelche Einwände gibt. Es gibt keine Einwände seitens der Gemeinderäte, sodass die Termine beschlossen werden.

Beschluss Nr. 18-05-2025

Beschluss der Sitzungstermine des Gemeinderates für das 2. Halbjahr 2025

Der Gemeinderat der Gemeinde Malschwitz beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27.05.2025 die folgenden Termine der Gemeinderatssitzungen für das 2. Halbjahr 2025.

Dienstag, 26.08.2025

Dienstag, 23.09.2025

Dienstag, 28.10.2025

Dienstag, 25.11.2025

Dienstag, 09.12.2025

Grundlage bildet § 5 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Gemeinderates Malschwitz vom 05.11.2014.

Abstimmergebnis:

Anzahl der Gemeinderatsmitglieder mit Bürgermeister:	19
davon anwesend	17
Ja-Stimmen:	17
Nein- Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Bemerkungen:

Es waren keine Ratsmitglieder gemäß § 20 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 8 Spendenannahmen

Der Gemeinderat Philipp Skomudek (Freie Wählerschaft Guttau) möchte gerne zu der Geschwindigkeitstafel wissen, da die bisher nicht aufgestellt wurde, ob die Spenden dann zurückgegeben werden müssen. Der Bürgermeister Herr Seidel antwortet dazu, dass die Spenden nicht zurückgezahlt werden müssen und dass die Tafel aufgrund der aktuellen Straßensperrung zwischen Kleinsaubernitz und Guttau noch nicht aufgestellt wurde. Die Tafel wird zu 100% aus Spenden finanziert.

Beschluss Nr. 17-05-2025

Spendenannahmen

Der Gemeinderat der Gemeinde Malschwitz beschließt in seiner öffentlichen Sitzung am 27.05.2025 die Annahme der nachfolgenden Spende:

Name	Betrag	Zweck
„Heidefarm“ Sdier	100,00 €	Geschwindigkeitstafel Guttau Anbau
„Heidefarm“ Sdier	200,00 €	Senioren Halbendorf/Spree
Manja und Matthias Seidel	806,23 €	Jugendfeuerwehren
Manja und Matthias Seidel	21,00 €	Jugendfeuerwehren

Abstimmergebnis:

Anzahl der Gemeinderatsmitglieder mit Bürgermeister:	19
davon anwesend:	17
Ja-Stimmen:	17
Nein- Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

Bemerkungen:

Es waren keine Ratsmitglieder gemäß § 20 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 9 Fragestunde

Der Bürgermeister berichtet zum Bebauungsplan Baruth und der Erschließung des Gebietes, dass es noch einmal einen Rücksprachetermin mit dem Kaufinteressenten gab. Dem Kaufinteressenten ist bewusst, dass er die Kosten tragen muss und auch tragen wird. Die Gemeindeverwaltung wird daher ihr Vorkaufsrecht nicht ausüben.

Der Bürger Herr Dutschmann geht noch einmal auf das Thema Nettomarkt zurück und gibt an, dass der Bau aus seiner Sicht eine Grundstückswertminderung darstellt. Der Bürgermeister Herr Seidel äußert dazu, dass diese Märkte immer an die Bebauung ran gebaut werden müssen. Der Gemeinderat Roland Mieth (Fraktion AfD) möchte wissen, wem das Grundstück gehört. Herr Seidel, Bürgermeister, antwortet, dass das Grundstück sich in Privatbesitz befindet und der Eigentümer zugestimmt hat.

Der Gemeinderat Roland Mieth (Fraktion AfD) fragt nach dem Sachstand SAB bzw. er möchte wissen, ob das Geld schon geflossen ist. Hierzu äußert der Bürgermeister Herr Seidel, dass die Mitarbeiter immer noch an der Zusammenstellung der sehr umfangreichen Unterlagen sind. In der 21. KW ist seitens der SAB eine Aufstellung eingegangen, welche Unterlagen alle gefordert werden. Eine feste Zeitschiene ist nicht vorgegeben.

Gemeinderat Hagen Jurack (Fraktion CDU/Freie Wählerschaft Malschwitz/Pließkowitz) berichtet, dass mehrfach von Bürgern Beschwerden an ihn herangetragen wurden bzgl. massiver Geschwindigkeitsübertretungen in Pließkowitz. Der Bürgermeister Herr Seidel äußert dazu, dass beim Ordnungsamt vom Landratsamt ein Antrag zur Geschwindigkeitsmessung gestellt werden kann.

Ein Bürger fragt an, ob in der Gleinaer Straße in Malschwitz ein 30 Schild aufgestellt werden könnte. Herr Seidel, Bürgermeister äußert dazu, dass es für die Aufstellung eigentlich keinen Grund gibt. Wenn dies aber dringend gewünscht wird, soll bei der Gemeinde ein Antrag gestellt werden. Dieser Antrag wird dann zur Prüfung an das Landratsamt weitergeleitet.

Die Ortsvorsteherin Frau Michel fragt nach dem Stand des Springbrunnens in Baruth. Hierzu äußert sich die Gemeinderätin Evelyn Stübner-Patzig (Fraktion CDU/Freie Wählerschaft Malschwitz/Pließkowitz), dass sie sich dazu mit Frau Weißflog verständigt hat. Die Technik, welche sich aktuell noch in Ihrem Haus befindet, wird ausgebaut und der Springbrunnen erhält einen neuen Anschluss. Dies ist aktuell in Arbeit.

Gemeinderätin Claudia Pallmann (Fraktion CDU/Freie Wählerschaft Malschwitz/Pließkowitz) meldet, dass auf der Straße zwischen Lömischau und Guttau die Straßenränder abgefahren sind.

Gemeinderätin Christin Noack, (Fraktion CDU/Freie Wählerschaft Malschwitz/Pließkowitz), möchte gerne wissen, ob bei der Bushaltstelle Brösa auch die Geschwindigkeitsbegrenzung auf Tempo 70 besprochen wurde. Der Bürgermeister Herr Seidel äußert, dass dort an dieser Stelle generell ein Tempolimit von 70 eingerichtet wird.

Gemeinderat Bruno Schumpp (Fraktion CDU/Freie Wählerschaft Malschwitz/Pließkowitz) merkt an, dass in Niedergurig die Straße „Zur Kuhbrücke“ durch Hecken und Büsche stark zugewachsen ist. Der Bürgermeister Herr Seidel sagt hier eine Prüfung durch Herrn Krahl vom Ordnungsamt zu.

Gemeinderat Ulrich Döcke (Fraktion AfD) geht noch einmal auf das Thema Netto zurück und möchte wissen, ob bereits mit den Anwohnern gesprochen wurde. Der Bürgermeister, Matthias Seidel, merkt hierzu an, dass es dazu extra ein Bebauungsverfahren geben wird, indem die Anwohner die Möglichkeit erhalten Ihre Einwände, Bedenken und sonstigem Belage einbringen können.

Gemeinderätin Katja Dittrich (Baruther SV 90 e.V.) möchte bzgl. Sperrung Brücke Straße zwischen Buchwalde und Baruth wissen, ob die zur Umfahrung neugebaute Brücke abgenommen wurde und ob die überhaupt für die Lasten der LKW zugelassen ist.

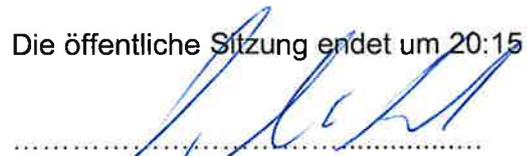
Gemeinderat Heiko Kasper (Fraktion AfD) möchte wissen, ob der Weg nicht richtig gemacht werden könnte. Hier merkt der Bürgermeister Herr Seidel an, dass der Weg kein offizieller Radweg ist.

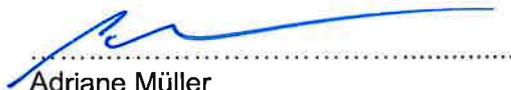
Gemeinderat Heiko Kasper (Fraktion AfD) bemängelt, dass seit einer ganzen Weile die Pumpe auf dem Friedhof in Niedergurig kaputt ist. Dies wurde schon mehrfach bemängelt, aber bisher ist nicht gemacht wurden. Der Bürgermeister Herr Seidel nimmt die Kritik mit.

Gemeinderat Heiko Kasper (Fraktion AfD) fragt beim Bürgermeister, Herrn Seidel, nach, ob er nicht einmal mit dem Bürgermeister, Herrn Glausch, von Großdubrau zum Weg nach Großdubrau sprechen könnte.

Gemeinderat Philipp Skomudek (Freie Wählerschaft Guttau) möchte gerne wissen, warum es an der Olba am Parkautomat ein Jahresticket für nur 40 € gibt. Ein Tagesticket kostet ca. 4 €. Warum ist im Gegensatz dazu ein Jahresticket so günstig? Der Bürgermeister Herr Seidel gibt an, dass die Preise vor Jahren beschlossen wurden.

Die öffentliche Sitzung endet um 20:15 Uhr.


.....
Matthias Seidel
Bürgermeister

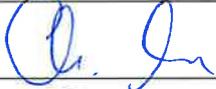
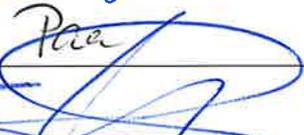
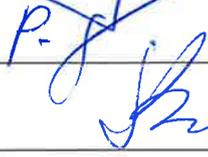
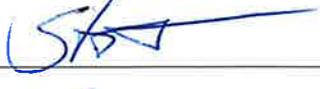

.....
Adriane Müller
Protokollantin


.....
Gemeinderat
Anlage: Anwesenheitsliste


.....
Gemeinderat

Gemeinderatssitzung am 27.05.2025

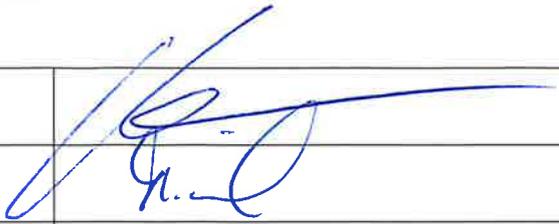
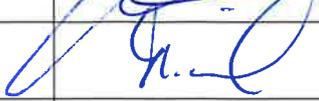
Anwesenheitsliste - Gemeinderäte

Seidel, Matthias	
Dittrich, Katja	
Döcke, Ulrich	
Jurack, Christian	
Jurack, Hagen	
Kasper, Heiko	
Lehmann, Erik	EK
Lehmann, Steffen	
Michel, Marcus	
Mieth, Roland	
Noack, Christin	
Pallmann, Claudia	
Schumpp, Bruno	
Skomudek, Philipp	
Dr. Smolinski, Jörg	
Spiegel, Jörg	
Stenzel, René	
Stübner-Patzig, Evelyn	
Dr. Wengler, Jürgen	EK

ED = entschuldigt dienstlich
EK = entschuldigt krank
EP = entschuldigt private Gründe
U = unentschuldigt

Öffentliche Gemeinderatssitzung am 27.05.2025

Anwesenheitsliste - Ortsvorsteher

Kschischan, Silvio	
Michel, Sylvia-Verena	
Rohatsch, André	
Skomudek, Andreas	E.P.
Zimmermann, Tino	

- ED = entschuldigt dienstlich
- EK = entschuldigt krank
- EP = entschuldigt private Gründe
- U = unentschuldigt